

, URL: <http://www.swp.de/muensingen/lokales/alb/art5707,563311>

Autor: ERICH LINK | 19.07.2010

Pro Musica-Plakette zum Fest

Mägerkingen. Der Musikverein Mägerkingen ist 100 Jahre und hat das Jubiläum am Wochenende mit einer Reihe von Veranstaltungen gefeiert.

"Nun ist es endlich soweit." Mit diesen Worten nach dem Gedenken an nicht mehr lebende Mitglieder und Freunde des Vereins auf dem Friedhof und dem passgenauen Musikstück von Franz Lehar "Jetzt gehts los" begrüßte der Vorsitzende des Jubelvereins, Ernst Zaia, die zahlreich erschienenen Gäste zum Empfang der Stadt Trochtelfingen in der Mägerkinger Festhalle am Freitagnachmittag. Er bedankte sich für die konstruktive Zusammenarbeit auf allen Ebenen zur Durchführung des nun beginnenden großen Festes. Dass das Fest auch über die Grenzen des Verbandes Neckar Alb hinaus Anziehungskraft hat, freute Zaia ganz besonders.

Der Schirmherr des Kreisverbands-Musikfestes Neckar-Alb, Reutlingens Landrat Thomas Reumann, blickte in das Umfeld der Vereinsgründung im Jahr 1910 zurück und zog Vergleiche zu den dynamischen Entwicklungen zum Gedeihen lebenswerter Gemeinwesen heute: Die Weitergabe des Kulturerbes durch Vereine sei "wichtiger den je". Reumann unterstrich die verantwortungsbewusste Jugendarbeit im Musikverein Mägerkingen. Die positiven Indikatoren des Mägerkinger Musikvereins übertrug der Landrat mit Zuversicht auch auf seinen Landkreis. In Anerkennung dieser enormen Leistungen verlieh er dem Verein die von Horst Köhler unterzeichnete Pro Musica-Plakette. Trochtelfingens Bürgermeister Friedrich Bisinger betonte den "enormen Aufschwung des Musikvereins in den vergangenen Jahren" und lobte den "gleichgewichtigen Stellenwert der Jugendarbeit im Verein".

Der Vorsitzende des Blasmusikerverbandes Neckar-Alb, Helmut Vöhringer, gratulierte zur hohen Auszeichnung und bedankte sich für die Ausrichtung des Kreisverbands-Musikfestes. Der CDU-Landtagsabgeordnete Karl-Wilhelm Röhm bedankte sich für das musikalische Engagement von "drei Generationen" und lud den Verein zu einem Besuch in den Landtag ein.

Ortsvorsteher Martin Herrmann überreichte im Namen aller Mägerkinger Vereine ein Erinnerungsgeschenk und blickte zurück zu der Zeit, in der Ehrendirigent Alfred Fink die musikalische Vereinsarbeit bestimmte. Mit dem Musikstück "Blues Factory" gelang der Kapelle nicht der vorgesehene Schluss. Nach anhaltendem Applaus setzte die Zugabe "Ein halbes Jahrhundert" unter rhythmischem Klatschen den endgültigen Schlusspunkt.

Copyright by SÜDWEST PRESSE Online-Dienste GmbH - Frauenstrasse 77 - 89073 Ulm

Alle Rechte vorbehalten. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung/td>
--